

# Schaufenster

Wochenblatt für Bonn

Mittwoch, 22. September 2010

## Neue Küche unterstützt Ernährungsprojekt

Dank Spenden selber einkaufen, kochen und gemeinsam Essen

**Bonn (WHO).**- "Allein in Bonn leben mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche unter der Armutsgrenze", sagte Caritas-Vorstand Karl Wilhelm Starke bei der Einweihung der neuen Küche im Jugendzentrum "Uns Huus" im Bonner Norden. Dass deshalb auch viele Kinder hungrig durch den Tag gehen, veranlasste die Mitarbeiter des Jugendzentrums der Caritas zum Ernährungsprojekt "Bildung gegen den Hunger". So bekommen die Besucher des Jugendzentrums aus ihrer neuen Küche nicht nur viermal die Woche eine warme Mahlzeit. Im Rahmen des Projekts wird mit den Teenagern gemeinsam der Menüplan erstellt, Einkaufslisten geschrieben, Preise verglichen und in verschiedenen Geschäften eingekauft, erklärte Simone Bienefeld, Leiterin von "Uns Huus".

Darüber werden im Rahmen des Projekts Backworkshops, Ferien-Aktionstage mit Fragen rund ums Essen sowie der Benimmkurs "Knigge für Kinder" angeboten. So wird ganz nebenbei das Sozial- und Konfliktverhalten verbessert, durch den Umgang mit Maßen und Gewichten oder Mengen-



■ **Großer Andrang in der neuen Küche im Jugendzentrum "Uns Huus" (hinten v.l.: Doris Meyer, Axel Schwarz, Karl Wilhelm Starke, Jürgen Lütz von H&G-Isolierungen, Simone Bienefeld und Honorarkraft Fiona Domdey).** Foto: WHO

bestimmungen das Rechnen trainiert, die entsprechenden Koch- und Backfertigkeiten für ein nahrhaftes Gericht vermittelt und durch das gemeinsame Essen das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gruppe gestärkt.

Durch Spenden des Rotary Clubs Bonn Süd und Bad Godesberg sowie der Firma G+H-Isolierungen, Wesseling, ist der Um- und Einbau der neuen Küche, deren Gesamtkosten sich auf 14.200 Euro beliefen,

erst möglich geworden. Wie in der Vergangenheit unterstützt der Verein Sterntaler mit jährlich 1.400 Euro den Einkauf der Lebensmittel. "Als wir vor 15 Jahren für 15 bedürftige Kinder mit der warmen Mahlzeit angefangen haben, wollte uns keiner glauben, dass es in Bonn Kinderarmut gibt. Inzwischen ist die Versorgung mit nahrhaftem Essen der größte Posten in unserem Verein", sagte Doris Meyer von Sterntaler.